

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	110768
		DK5 DK5-GK	7026
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	RIN	Biotop-Nr. alt	806
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13494,3084
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Entlang eines (mutmaßlichen) Altarmes nah der Doven Elbe stockt ein alter Erlenwald. Der Gewässerlauf ist leicht mäandrierend mit teichartigen Aufweitungen und Inseln. Die Baumschicht wird von Erlen bestimmt. Die Strauchschicht ist überwiegend im Randbereich entwickelt und ist artenreich (Hauptarten: Weißdorn, Holunder und Traubenkirsche). Im Bestandsinneren fehlt die Strauchschicht weitgehend. Die Krautschicht ist von Brennnesseln geprägt, also stark stickstoffzeigend.

Am Südwestende verliert sich der Gewässerlauf. Am Ostende ist ein Parkplatz.

Die vom Kleingartengelände in den Biotop hineinentsorgten Gartenabfälle führen zu einer unerwünschten Nährstoffakkumulation und gefährden den Sumpfwald.

Der Wald zeigt Bruchwaldtendenzen. Die Torfmächtigkeit ist aber unklar. Der eigentlich eingetiefte Gewässerlauf hat nur noch wenige Wasserstellen, ist aber vielfach sumpfig. Stellenweise sind sumpfige Bereiche auch außerhalb des Gewässerbettes vorhanden, so daß sich auf jeden Fall eine Einordnung als Sumpfwald ergibt. Der Erlenwald scheint im Frühjahr überstaut zu sein. Zahlreiche junge Grasfrösche verweisen auf die periodische Bedeutung als Laichgewässer bzw. Sommerlebensraum für Amphibien.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WSE	Erlen- und Eschen-Sumpfwald (2018)		§ 30 (2) 4.2

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen dem Marschbahndamm und dem Tatenberger Deich im Süden der Kleingartenkolonie		
Nachbarnutzung/en	Kleingärten, Gartenbau		
Rechtswert (X)	571655	Hochwert (Y)	5926528
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Tatenberg (613)	Gemarkung	Tatenberg (616)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

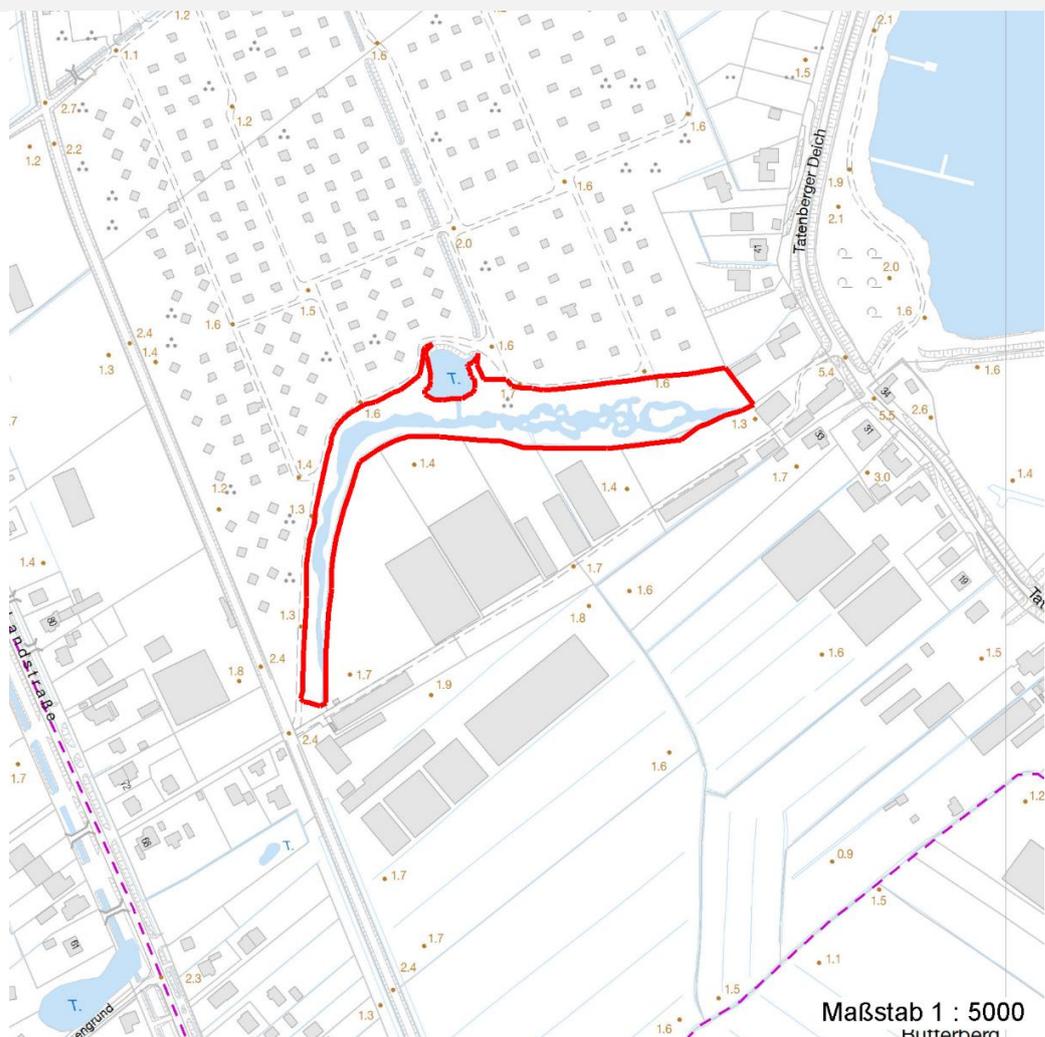
Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	110768
		DK5 DK5-GK	7026
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	806
Bearbeitung	RIN	Kartierung	16.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13494,3084
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
110768	99014	7026	806	17.09.2014	K		
110768	41616	7026	19	18.09.2006	<	7028	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	110768
		DK5 DK5-GK	7026
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	RIN	Biotop-Nr. alt	806
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13494,3084
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Erlen- und Eschen-Sumpfwald (2018)	Biototyp	WSE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.2
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	feucht	7,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w															
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	l															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z											b				
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	z															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w															
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w															
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Naturschutzgroßprojekt	Interne Nr.	110768
		DK5 DK5-GK	7026
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	RIN	Biotop-Nr. alt	806
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	13494,3084
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w																	
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w																	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w																	
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	z																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																	
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																	
Anzahl Rote Liste Arten																			
Anzahl Arten																	30		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland